

# Kleiner und feiner

Bei der Modernisierung des Wasserhochbehälters Bockstall setzt die TWS Netz Maßstäbe in Sachen Technik und Ästhetik.

Der Wasserhochbehälter Bockstall ist ein zentrales Element in der Weingartener Wasserversorgung: Durch ihn – im Verbund mit dem Hochbehälter Reutebühl – fließt der Großteil des Wassers, das in Weingartener Haushalten aus dem Hahn sprudelt. In den letzten 30 Jahren ist die Wassermenge, die Weingartener Kunden verbrauchen, allerdings kontinuierlich gesunken. Deshalb wurde das Bauwerk grundlegend erneuert und gleichzeitig wurden die Förder- und Aufbereitungskapazitäten des Trinkwassers an den aktuellen Bedarf angepasst. In seinem Inneren befinden sich nun zwei Edelstahltanks, die jeweils rund 1.000 Kubikmeter

Trinkwasser fassen. Der Bau der beiden neuen Behälter war spektakulär: Er begann mit dem Behälterdach, an das die Behälterwände schraubenförmig abwärts angeschweißt wurden. Das Blech dafür wurde direkt vor Ort von riesigen Rollen, sogenannten Coils, gewickelt. Zum Schluss wurden die Außenwände mit der Bodenplatte verschweißt. Für die Arbeiten an den beiden neuen Behältern zeichnete die europaweit tätige Firma Hydro-Elektrik GmbH aus Ravensburg verantwortlich – denn der TWS ist es wichtig, Aufträge wenn möglich an heimische Firmen zu vergeben, damit ihre Investitionen der Region zugutekommen.

## Sicherheit und Qualität im Fokus

Um die Qualität der Wasserversorgung nachhaltig zu sichern, arbeitet im Innern des Hochbehälters eine UV-Desinfektionsanlage. Zusätzliche Filtrationsstufen sorgen dafür, dass die Quellen in den Gebieten Spinnenhirn und Brunnenstubenhölzle bei Starkregen sicher genutzt werden können. Neu konzipiert wurde auch die Gebäudehülle des Hochbehälters: Das Satteldach hat eine Neigung von knapp sechs Prozent und wird begrünt. Die Außenwände sind mit einer Lamellenfassade aus heimischen Hölzern verkleidet. So fügt sich der Hochbehälter organisch in seine Umgebung ein. Rund zwei Millionen Euro investierte die TWS in die Modernisierung des Hochbehälters und seiner Zuleitungen – und damit in die Versorgungssicherheit für Weingarten.



Die 17 Bauteile des Dachs werden mit einem Spezialkran auf das Fundament gesetzt.



FÜHRUNG  
ZU  
GEWINNEN

## Mitmachen und gewinnen

Möchten Sie einen Blick hinter die Kulissen werfen? Wir verlosen Führungen für 10 x 2 Teilnehmer durch den Hochbehälter Bockstall in Weingarten am 24. Januar 2017 um 17 Uhr. Senden Sie für die Verlosung eine Postkarte mit Ihrer vollständigen Adresse bis zum 31. Dezember 2016 an: Technische Werke Schussental, Stichwort „Hochbehälter Bockstall“, Schussenstraße 22, 88212 Ravensburg.





Der Aufbau der Wasserkammern beginnt mit dem Dach, an das die Wände schraubenförmig angeschweißt werden.



Modernste Technik bürgt für eine sichere und hochwertige Wasserversorgung.



600.000

Kubikmeter Trinkwasser fließen jedes Jahr durch den Hochbehälter Bockstall zu den Kunden in Weingarten.



Eine Lamellenfassade aus heimischen Hölzern sorgt dafür, dass sich die Gebäuhülle gut in die Umgebung einfügt.



Je 1.000 Kubikmeter Wasser fassen die beiden neuen Edelstahltanks im Innern des Hochbehälters.